

MEHRESSTRÖMUNGEN

DIE REGELMÄßIGEN TRANSPORTS VON SEHR GROßEN WASSERMASSEN DIE SICH WIE STRASSEN IN UNSEREN MEEREN BEWEGEN NENNT MAN MEERESSTRÖMUNGEN. SIE ENTSTEHEN IMMER DURCH SEHR KRÄFTIGE REGELMÄßIG WEHENDE WINDE ZUM BEISPIEL DURCH DIE PASSATE. AUßERDEM WERDEN SIE DURCH GROSSE UNTERSCHIEDE IN TEMPERATUR UND SALZGEHALT DES MEERES IN BEWEGUNG GEPRÄGT. AN DER STRAßE VON GIBRALTAR ETWA FLIEßT AM MEERESBODEN SALZREICHES WASSER IN DEN ATLANTIK AN DER OBERFLÄCHE SALZARMES WASSER IN DAS MITTELMEER. AUF DIESE WEISE WIRD DAS WASSER DES MITTELMEERS IM LAUFE VON 80 JAHREN VOLLSTÄNDIG ERNEUERT.

BEI DEN GROßEN MEERESSTRÖMUNGEN IM OZEAN BILDET SICH ZUERST AN DER WASSEROBERFLÄCHE EINE STRÖHMUNG DIE DAN AUCH DIE DARUNTER LIEGENDEN SCHICHTEN MITNIMMT. VIELE MEERESSTRÖMUNGEN WERDEN DANN ABER DURCH ANDERE KRÄFTE AUS IHRER BAHN GELENKT ZUM BEISPIEL ZUM ÄQUATOR ODER ZU DEN POLLEN HIN. ALLE ZUSAMMEN MAN ZÄHLT INSGESAMT 29 VERSCHIEDENE MEERESSTRÖMUNGEN BILDEN EIN AUßERORDENTLICH KOMPLIZIERTES STRÖMUNGSSYSTEM. DIE WOL BEKANTESTE MEERESSTRÖMUNG IST DER GOLFSTROM. EINE AUSNAHMSWEISE UNREGELMÄßIG AUFTRETENDE MEERESSTRÖMUNG AN DER OSTKÜSTE SÜDAMERICAS HEIßT „EL NINO“.

WÖRTER: 160